

Unser Vöcklabruck

Unsere Bürgermeisterin ist mit Herz und Verstand für die Menschen in unserer Stadt aktiv. „Ich werde mit ganzer Kraft für Vöcklabruck arbeiten“, betont Elisabeth Kölblinger. „Diese Stadt und ihre Menschen liegen mir am Herzen.“



mit Herz und Verstand
für Vöcklabruck

Mit ganzer Kraft für Vöcklabruck.



„Diese Stadt und ihre Menschen liegen mir am Herzen. Daher werde ich mich voll und ganz auf Vöcklabruck konzentrieren.“

„Ich will mit ganzer Kraft für Vöcklabruck arbeiten“, betont Elisabeth Kölblinger. „Diese Stadt und ihre Menschen liegen mir am Herzen. Daher werde ich im Herbst nicht mehr für den Landtag kandidieren.“

„Gerade in unsicheren Zeiten brauchen die Menschen Klarheit. Das bedeutet: Ich werde mich voll und ganz auf Vöcklabruck konzentrieren“, so unsere Bürgermeisterin. „Denn ich will diese Stadt mit voller Energie weiterentwickeln.“

Erfahrung für Vöcklabruck nutzen

„Meine Erfahrung wird dieser Stadt auch in Zukunft nutzen“, ist sich Elisabeth Kölblinger sicher. „Als Landtagsabgeordnete konnte ich viele Kontakte knüpfen und ein tragfähiges Netzwerk aufbauen.“

„Außerdem weiß ich, wie man Entscheidungen in Linz mitgestaltet. Dafür werde ich dieses Netzwerk nutzen und Vöcklabruck in eine gute Zukunft lenken“, unterstreicht unsere Bürgermeisterin.



Ing. Zopf Peter e. U.

4840 Vöcklabruck
Telefunkenstraße 22
Tel.: 0 76 72 / 23 308, Fax: DW 31

Email: pflasterungen@zopf.at
www.zopf.at

Liebe Vöcklabruckerinnen und Vöcklabrucker!

In den vergangenen Wochen führte ich bei den Vöcklabrucker Rundgängen berührende Gespräche. Daraus habe ich viele Ideen und tolle Anregungen für meine Arbeit mitgenommen. Gleichzeitig habe ich einmal mehr erfahren, wo es Unterstützung von mir oder von der Stadtgemeinde braucht. All das werde ich in meiner politischen Verantwortung bestmöglich berücksichtigen. Ich arbeite nämlich mit viel Leidenschaft für unser Vöcklabruck. Dabei freue ich mich über das gute Miteinander in unserer Stadt. Mir ist die Zusammenarbeit mit den anderen Fraktionen ein echtes Anliegen.

In den kommenden Monaten geht es um sehr viel: Gerade heuer hoffen die anderen Parteien und manch nahezu unbekannte Gruppe auf ihre Chance. Doch gerade jetzt – in Zeiten einer Wirtschafts- und Arbeitsmarktkrise – ist keine Zeit für Spielchen und Experimente. Ich stehe für Erfahrung, für Klarheit und für die stabile Weiterentwicklung unserer Stadt.

Ich bedanke mich deshalb für Ihr bisheriges wertvolles Vertrauen und bitte auch weiterhin um Ihre Unterstützung.

Mit herzlichen Grüßen!



Elisabeth Kölblinger, Bürgermeisterin



Thomas Pamminer, Stadtrat

In den vergangenen Wochen war ich mit unserer Bürgermeisterin Elisabeth Kölblinger in den vielfältigen Stadtteilen Vöcklabrucks unterwegs. Das waren schöne Erlebnisse für mich. Denn ich weiß, dass diese Treffen für viele Menschen sehr wichtig waren, um ein persönliches Anliegen anzubringen. Für uns alle im Team von Elisabeth Kölblinger bedeutet es viel, dass wir über gute Ideen und Anregungen für Vöcklabruck Bescheid wissen. Gleichmaßen wichtig ist uns, dass wir unsere Themen in einem guten

Miteinander voranbringen. Wir setzen uns mit Herz und Verstand für Vöcklabruck ein.

Ich selbst bin stolz darauf, dass ich schon seit mehreren Jahren als Sozialstadtrat meinen Beitrag für den Zusammenhalt in Vöcklabruck leisten darf. Und ich freue mich schon sehr, wenn wir im Herbst mit einem gut aufgestellten Team für Vöcklabruck weiterarbeiten.

Ihr

DORFNER

der tischler

www.tischlerei-dorfner.at

„Das gute Miteinander



11. Mai
Hamisch Gatterl

„Das **Hamisch Gatterl** darf kein Treffpunkt für die Autoszene sein“, so Elisabeth Kölblinger. **Müll und Lärm-belästigung müssen der Vergangenheit angehören.**



14. Mai
Naherholung Dürnau



18. Mai
Poschenhof



„Über die positiven Rückmeldungen habe ich mich sehr gefreut. Den Menschen gefällt die **naturerhaltende Erschließung des Naherholungsgebiets**“, so Elisabeth Kölblinger. Eine Brücke über die Ager ist ein sinnvoller Vorschlag.

Geplante Bauprojekte, die Flächenwidmung und so manche Geschwindigkeitsübertretung im Wohngebiet beschäftigen die Menschen hier. **„Die Leute wollen Klarheit“**, weiß unsere Bürgermeisterin.



Ziviltechniker GmbH

Austria / 4840 Vöcklabruck

Salzburger Straße 23

T: +43 (0) 7672 712 - 0

office@hipi.at

www.hipi.at

freut mich am meisten.“



19. Mai
Pfarrerfeld

Am Pfarrerwald war die Parkplatzsituation ein wichtiges Thema. Und alle wünschen sich, dass sich die Autofahrer an das Tempolimit im Wohngebiet halten.



20. Mai
Tegethoffstraße

„Die Sammelinsel Dürnau bleibt erhalten, denn das neue Altstoffsammelzentrum muss erst breit angenommen werden“, betont unsere Bürgermeisterin.



25. Mai
Stadtplatz Vöcklabruck

„Der Stadtplatz ist der zentrale Ort Vöcklabrucks“, weiß unsere Bürgermeisterin. „Ein neuer Generalverkehrsplan wird die Grundlage für unsere weiteren Entscheidungen sein.“



26. Mai
Schillergründe, Hatschekkantine

„Hier sind viele neue Wohnungen entstanden“, so Elisabeth Kölblinger. „Natürlich wünschen sich die Menschen hier ein gutes Miteinander.“



1. Juni
Friedhofstraße

„Die Friedhofstraße ist ein relativ neues Wohngebiet für viele junge Menschen. Ich verstehe, dass die Kinder hier in einem sicheren Umfeld spielen wollen. Die Vorschläge für den Straßenverkehr nehme ich daher sehr ernst“, so unsere Bürgermeisterin.



2. Juni
Altmannsberg

„Am Altmannsberg zeigten mir Kinder ihre Ideen für den Spielplatz. Aber auch der Internet-Ausbau war hier ein Thema. Wir werden Vöcklabruck weiterentwickeln“, ist Elisabeth Kölblinger entschlossen.

Unsere Arbeit für Vöcklabruck.



Am Areal des alten Krankenhauses werden seit 2012 überregionale Impulse gesetzt. Dafür gab es bereits 2017 den „Großen OÖ Landespreis für Initiative Kulturarbeit“. Die Stadtgemeinde Vöcklabruck ist Erhalter des Areals“, erzählt Elisabeth Kölblinger. „Wir adaptieren das Gebäude laufend und unterstützen den **Verein OKH**“. Foto: Eva Brandstötter



Vöcklabrucker Integrationspreis

„Vöcklabruck ist eine Stadt des Miteinanders und des Zusammenhalts“, so unsere Bürgermeisterin Elisabeth Kölblinger. Auf Initiative von VP-Gemeinderat Martin Brandstötter hat die Stadt Vöcklabruck bereits zweimal den Vöcklabrucker Integrationspreis übergeben. „Das ist einzigartig in Oberösterreich“, so Kölblinger.



Special Olympics 2018

„Was waren das für wunderbare Momente“, erinnert sich unsere Bürgermeisterin gern an die Special Olympics in Vöcklabruck. Im Juni 2018 haben 2000 Athletinnen und Athleten in 19 Disziplinen ihr bestes gegeben. „Hier wurden wahrlich Brücken zwischen Menschen gebaut.“



Seniorenheim neu gebaut

Das neue städtische Seniorenheim bietet 80 Langzeit- und 5 Kurzzeitpflegeplätze. Auch die neue Wohnform „wohnen60plus“ befindet sich unter dem Dach des Seniorenheimes.



„Die Corona-Besuchsregelungen waren natürlich gerade für die betagten Menschen eine große soziale Herausforderung“, weiß Elisabeth Kölblinger. „Denn normalerweise ist das Seniorenheim eine offene Einrichtung und Teil des öffentlichen Lebens.“



Neugestaltung des Stadtplatzes

Zwei Jahre wurde am Stadtplatz gebaut, um das einzigartige historische Ensemble gut zu erhalten und gleichermaßen die Kanalisation zu erneuern. „Der Stadtplatz schaut gut aus“, freut sich Elisabeth Kölblinger. „Jetzt brauchen wir einen Generalverkehrsplan, damit wir endlich eine gute Lösung für die Zukunft haben. Ich will die Innenstadt beleben.“



Bildungscampus

Im Herbst startet der neue Bildungscampus am Gelände des OKH. Hier werden rund 400 Schülerinnen und Schüler einen guten Platz für ihre Weiterentwicklung haben. „Wir wollen, dass die Kinder ihre Potentiale und Talente in einer guten Umgebung entfalten können“, freut sich Elisabeth Kölblinger.



Computersammeln für Kinder

„In Zeiten des Homeschoolings war mir wichtig, dass alle Kinder gleiche Bildungschancen haben“, so Sozialstadtrat Thomas Pamminer. Bei seiner Initiative #Computersammeln für Kinder haben HTL-Schüler über 52 alte Computer wieder funktionstüchtig gemacht, auch zahlreiche Firmen haben Geräte gespendet.



- HOMÖOPATHIE
- BACHBLÜTEN
- SCHÜSSLER SALZE
- REISEMEDIZIN

P mittags durchgehend geöffnet!
MO-FR 8-18 Uhr · SA 8-12 Uhr

www.apotheke.schoendorf.at

„Das haben wir für Vöcklabruck erreicht.“

Fahrgastzentrum Öttl-Straße

„Vöcklabruck ist eine wichtige Verkehrsdrehscheibe. Jetzt hat es ein Fahrgastzentrum, das dieser Bedeutung wirklich Rechnung trägt“, freut sich Bürgermeisterin. Ein überdachter Wartebereich inklusive Warteraum gewährleisten eine angenehme Wartezeit, eine elektronische Fahrgastinformationsanlage gibt Echtzeit-Auskunft über Ankunft und Abfahrt der Busse und eine Videoüberwachungsanlage sorgt für Sicherheit.



Caritas-Lerncafé

„Als Sozialstadträtin habe ich mich mit ganzer Kraft für das Caritas-Lerncafé eingesetzt. Denn Lernchancen für alle Kinder fördern den Zusammenhalt in Vöcklabruck“, so Elisabeth Kölblinger. Erst kürzlich haben Don-Bosco-Schülerinnen in einem eigenen Projekt das Geld für das Lerncafé gespendet.



Gemeinschaftsgarten Dürnau

Der Gemeinschaftsgarten Dürnau ist eine Initiative von Elisabeth Kölblinger. Im Jahr 2015 hat sie – damals als Sozialstadträtin – dieses Projekt gemeinsam mit „Wohnen im Dialog“ ins Leben gerufen. Jeder interessierten Familie wurde ein Beet zur eigenen Verfügung gestellt, auf dem sie anbauen kann, was sie möchte. „Mittlerweile kann man sagen: diese Saat trägt Früchte“, ist unsere Bürgermeisterin stolz auf den blühenden Erfolg.



Postpartner in der Innenstadt

„Es waren harte Verhandlungen mit der Post“, erinnert sich Elisabeth Kölblinger. „Doch wir haben es geschafft: wir haben die Post in der Innenstadt erhalten können.“



KUF. KULTUR



Freitag, 9.7.2021, 19.30 Uhr, VBS Vöcklabruck*

GÜNTER GRÜNWARD

Definitiv vielleicht

Samstag, 10.7.2021, ab 16.00 Uhr, FZP Vöcklabruck*

SWING TIME

Festival im Park

Donnerstag, 15.7.2021, 19.30 Uhr, VBS Vöcklabruck*

STERMANN & GRISSEMANN

Gags, Gags, Gags!

Mittwoch, 25.8.2021, 19.30 Uhr, FZP Vöcklabruck*

INSIEME: LA NOTTE ITALIANA

Italo-Pop nonstop

Freitag, 27.8.2021, 19.30 Uhr, VBS Vöcklabruck*

DJANGO ASÜL

Offenes Visier



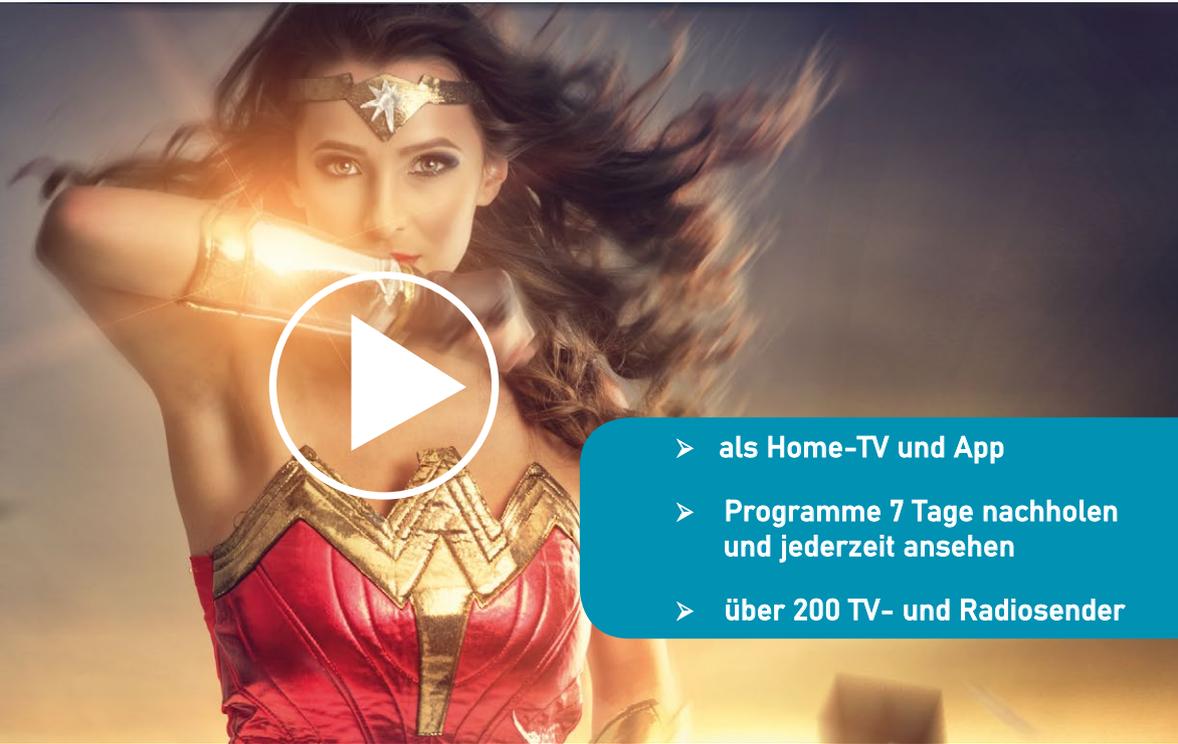
Karten online unter www.kuf.at
und im Tourismusbüro Vöcklabruck

*VBS = Volksbankstadion Vöcklabruck, *FZP = Freizeitparkgelände Vöcklabruck
Bei Schlechtwetter im Stadtsaal Vöcklabruck (ausgenommen Swing Time)!



Läuft!

Du bestimmst deine PrimeTime



- als Home-TV und App
- Programme 7 Tage nachholen und jederzeit ansehen
- über 200 TV- und Radiosender

15:02 / 1:30:00



Fernsehen wann, wie und wo **DU** willst

- 7 Tage Fernsehen nachholen
- ASAK-Läuft-Box inkludiert
- Speicherplatz von 20 h Onlinerecorder inkludiert
- Verfügbar für iOS- und Android-Geräte, Amazon Fire TV, Apple TV
- Gleichzeitig 3 Streams nutzbar
- Live-TV anhalten
- Schnellstes Umschalten
- Super einfache Bedienung
- Fernsendeder
 - Mehr als 90 digitale Fernsendeder (mehr als 40 HD-Sender)
 - Mehr als 150 Radiosender live

➤ **1. MONAT GRATIS - KEINE BINDEFRIST**



ASAK



Verfügbar für





ASAK Kabelmedien GmbH
Feldgasse 1
A-4840 Vöcklabruck
Tel.: 07672/22302
Mail: office@asak.at

Öffnungszeiten

| | |
|------------|-----------------------------------------|
| Montag | 07.00 bis 12.00 und von 13.00 bis 16.30 |
| Dienstag | 07.00 bis 12.00 und von 13.00 bis 16.30 |
| Mittwoch | 07.00 bis 12.00 und von 13.00 bis 16.30 |
| Donnerstag | 07.00 bis 12.00 und von 13.00 bis 17.00 |
| Freitag | 07.00 bis 12.00 |

ALLE INFOS über
aktuelle TARIFE und BESTELLFORMULARE
finden Sie auf:

www.asak.at

ES IST ZEIT FÜR ZUVERSICHT IN OBERÖSTERREICH

LANDESHAUPTMANN THOMAS STELZER ÜBER ZIELE UND MOTIVATION BEI WANDERN UND POLITIK

Herr Landeshauptmann, Gipfelpergespräche erleben Sie privat als begeisterter Wanderer und im Beruf als Politiker. Wo liegen eigentlich Parallelen zwischen Ihrem Hobby und Ihrem Beruf?

Da gibt es natürlich einige Gemeinsamkeiten. Im Grunde beginnen Wandern und Politik immer mit der Festlegung von Zielen, der Auswahl der Route und dem ständigen Bemühen, unterwegs auf dem richtigen Weg zu bleiben. Der Blick vom Gipfel öffnet dann neue Perspektiven und motiviert, die nächsten Ziele auszukundschaften und anzupacken.

Welche Marschroute haben Sie für Oberösterreich festgelegt? Wo liegt das Ziel?

Der Aufschwung in Oberösterreich hat begonnen. Die Wirtschaft wächst, die Arbeitsplätze werden mehr. Mein Ziel heißt weiter: Oberösterreich soll ein Land der Möglichkeiten sein. Auch wenn wir auf den letzten paar Kilometern ein paar Steine aus dem Weg räumen mussten: die Richtung stimmt.



Wann rechnen Sie mit einem Gipfelsieg?

Jetzt ist es endlich Zeit für Zuversicht. In Oberösterreich gibt es bereits wieder mehr Beschäftigte als vor der Krise und die Firmen melden gute Auftragslagen.

Auch wenn uns das Virus zwar noch länger erhalten bleiben wird, haben wir mit den Impfungen ein wirksames Mittel, um unser gewohntes Leben führen zu können. Da sind wir laut Einschätzung der Wirtschaftsforscher insbesondere in Oberösterreich auf einem guten Weg.

— ” —
Nach Monaten der Entbehrungen ist jetzt die Zeit für Zuversicht angebrochen.

Landeshauptmann Thomas Stelzer

Um beim Bild zu bleiben: In ein paar Monaten wird gewählt. Wie soll Ihrem Geschmack nach der Hüttenabend ausfallen?

Natürlich hoffe ich, dass viele Leute im Herbst sagen werden: Die ÖÖVP und der Landeshauptmann haben uns gut und sicher durch die Krise gebracht. Man wirbt bei einer Wahl vor allen auch um das Vertrauen der Menschen für die Zukunft. Ich habe klare Vorstellungen von der Zukunft, in die ich unser Land führen möchte: Wir wollen gemeinsam alles tun, um Oberösterreich wieder stark zu machen – wirtschaftlich und gesellschaftlich. Wir wollen Betriebe und Arbeit stützen und das bunte Netzwerk der Ehrenamtlichkeit wieder zum Blühen bringen.

Fotos: © ÖÖVP/Mayrhofer



Landeshauptmann Thomas Stelzer hat einen klaren Kurs für ein starkes Oberösterreich. Kraft tankt er im Sommer beim Wandern in den Bergen.

Klimaschutz für Vöcklabruck.

Bereits vor über 30 Jahren setzte sich eine engagierte Gruppe für den Schutz der Vöcklabrucker Auwäldchen ein. An der Spitze waren Fritz Hauser und Herbert Weißenbacher, damals Landesleiter der Naturschutzjugend. Nun trafen sich die ehemaligen Auwäldschützer wieder und erkundeten mit dem Seniorenbund den hohen ökologischen Wert der Auwälder. Ist doch Herbert Weißenbacher mittlerweile zum Seniorenbund-Obmann avanciert.



„Dieses Auwaldgebiet stellt eine bedeutende CO₂-Senke dar und bietet ein wunderbares Naherholungsgebiet für die Region Vöcklabruck-Regau“ erklärte Weißenbacher dabei den naturbegeisterten Senioren.

Senioren starten wieder durch!



Mit der Jahreshauptversammlung startete der Vöcklabrucker Seniorenbund die Corona-Öffnung. „Mich freut es sehr, dass wir in Vöcklabruck einen so aktiven Seniorenbund haben“, betont unsere Bürgermeisterin Elisabeth Kölblinger. „Für viele Menschen sind diese Treffen ein sehr wichtiger und schöner Teil, unverzichtbar für die Lebensfreude.“

- Bei der Neuwahl des Vorstandes wurde **Herbert Weißenbacher** als

Obmann für die kommenden Jahre bestätigt.

- Als seine Stellvertreterin wurde **Annita Hofer** gewählt.
- Die Finanzgebarung liegt in den bewährten Händen von Gemeinderätin **Edith Wimmersberger**.

Für ihre langjährige Mitarbeit im Vorstand wurden Eva Gross, Annita Hofer und Doris Kircher von der Seniorenbund-Landesleitung geehrt.





DELTA

SPORTPARK

FIT IN DEN SOMMER

MIT GEBUNDENEN UND UNGEBUNDENEN MITGLIEDSCHAFTEN!

SOMMERANGEBOTE FÜR NEUKUNDEN*
*ab 1.10. Normalpreis

| |  |  |
|------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| Kinderbetreuung (Mo, Mi, Fr) | ✓ | ✓ |
| Wellness | ✓ | ✓ |
| Klettern | ✓ | ✓ |
| Fitnesskurse | ✓ | ✓ |
| Fitnessstudio | ✓ | ✓ |
| CrossFit beliebig oft | ✓ | ✓ |
| Mitgliedschaft 12M. | 29.- | 49.- |
| Mitgliedschaft <small>monatl. kündbar</small> | 49.- | 69.- |
| Studierende <small>monatl. kündbar</small> | 39.- | 59.- |

WWW.DELTASPORTPARK.AT

SOMMER+STUDENTENAKTION

„Die Sicherheit unserer Kinder ist mir ein Herzensanliegen.“

mit Herz und Verstand
für Vöcklabruck



Bürgermeisterin daher vor. „Alle Verkehrsteilnehmer müssen hier auf die Kinder achten.“ Über eine Änderung des Tempolimits entlang der Salzburger Straße ist Elisabeth Kölblinger daher bereits mit Bezirkshauptmann Dr. Johannes Beer im Austausch.

Kinder brauchen Sicherheit

„Auch innerhalb des Schulgeländes müssen wir für die Sicherheit der Kinder sorgen“, ist Elisabeth Kölblinger überzeugt. Beim Lokalaugenschein mit Fraktionsvertretern, Vertretern der Lehrerinnen und Lehrern sowie des OKH sei ein wichtiger Schritt für einen Zaun als Sicherheitsmaßnahme gemacht worden. „Nun müssen sich auch die Grünen zu einer Entscheidung durchringen“, betont Bildungsstadtrat Herbert Theil. „Während sich wichtige grüne Fraktionsmitglieder bei der Besprechung vor Ort für den Schutz der Kinder ausgesprochen haben, scheint die grüne Frontfrau mit ihrer Vetohaltung

nicht den Rückhalt der eigenen Partei zu haben.“

Theil stellt klar: „Die Uneinigkeit der Grünen darf nicht auf dem Rücken von Kindern ausgetragen werden.“

Bildungscampus Vöcklabruck

Der Bildungscampus beim OKH startet im neuen Schuljahr. Für rund 400 Schülerinnen und Schüler der Volksschule 2, der Pestalozzischule und der Polytechnischen Schule wird es ein moderner Ort für Bildung und Entfaltung.

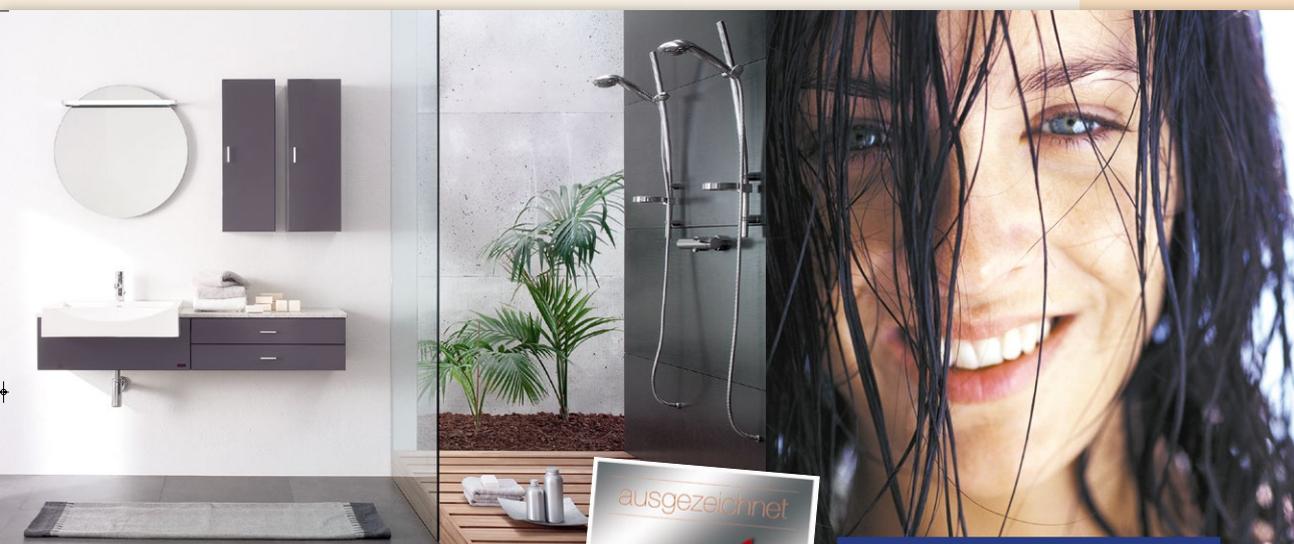
Kölblinger schlägt 30er-Zone rund um den Bildungscampus vor

„Die Sicherheit unserer Kinder ist mir ein Herzensanliegen“, betont Elisabeth Kölblinger. „Daher muss der neue Bildungscampus ein sicherer Ort werden.“ „Rund um den Bildungscampus will ich eine 30er-Zone“, schlägt unsere

Für eine sichere Unterrichts- und Pausengestaltung im Freien haben Lehrerinnen und Lehrer darauf hingewiesen, dass ein Zaun dringend notwendig sei. Denn sie müssen alle Kinder gut beaufsichtigen können. Auch Pädagogen, die bei den Vöcklabrucker Grünen aktiv sind,

treten für den Zaun ein. Doch bis zuletzt scheint der grünen Parteispitze die Sicherheit der Kinder relativ egal zu sein.

Am 17.9.21 ist die offizielle Eröffnung des Bildungscampus; der Termin für einen Tag der offenen Tür wird im Herbst sein.



Mit Urich fühle
ich mich ausgezeichnet!



Urich
Bäder & Heizungen

Gründerherz für Vöcklabruck.



„Wir beleben die Innenstadt“, ist eines der erklärten Ziele unserer Bürgermeisterin Elisabeth Kölblinger. So wurde der Gründerwettbewerb gründerherz.at rasch zu einer wichtigen Erfolgsgeschichte.

„Mittlerweile haben wir fünf Unternehmen prämiert“, erzählt Elisabeth Kölblinger. Die neuen Unternehmer können nun Unterstützungsleistungen im Gesamtwert von mehr als € 100.000 Euro nutzen. „Dafür nutzen wir auch Gelder von Land, Bund und Europäischer Union“, so unsere Bürgermeisterin.

**Das sind die 5 Preisträger.
Gemeinsam beleben wir die
Innenstadt.**



GASTHAUS SCHMID-LEINGARTNER
(Claus Schiller)

„Die Renovierung und Neueröffnung des leerstehenden Traditionsgasthauses ist ein wahrer Glücksfall für die Vöcklabrucker Innenstadt“, freut sich unsere Bürgermeisterin Elisabeth Kölblinger.



**GENUSSKRAMEREI (Christoph
Hatheier)**

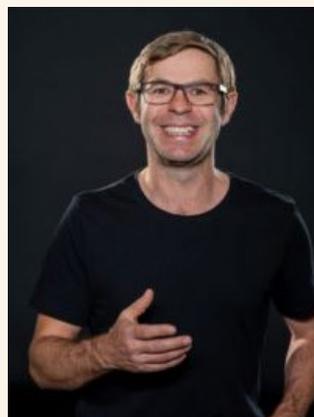
Die Genusskramerei ist Vinothek

und Genussladen zugleich. Hier werden ausschließlich österreichische Bioweine, Schaumweine und Naturweine angeboten.



REH-GAL (Katrin und Daniel Petrovic)

Bei diesem innovativen Store-Konzept können Jung- und Kleinunternehmer sehr flexibel Regalfächer anmieten, um ihre Produkte zu präsentieren. Das Marketing und die Abwicklung übernimmt Reh-Gal.



**BÜHNE FREI (Jürgen
Föttinger)**

Mitten am Stadtplatz entsteht ein Raumangebot für Veranstaltungen, Kleinkunst und Seminare. Das angeschlossene Café sorgt für besonderen Wohlfühlflair.



UNGARN IM HERZ (Robert Szabo)

Der kleine Spezialitätenladen in der Hinterstadt stellt eine Bereicherung für den innerstädtischen Branchenmix dar. Das Angebot regionaltypischer Lebensmittel bringt schon jetzt neue Kundengruppen in die Innenstadt.

Meisterbetrieb
seit 1950

**Malerei
Eichhorn** GmbH

Telefunkenstraße 16
4840 Vöcklabruck

07672 /72762 • 0664/3908995

office@malerei-eichhorn.at
www.malerei-eichhorn.at

MEISTER
BETRIEB

Zusammenhalt für Vöcklabruck.



Wir in der Vöcklabrucker Volkspartei machen natürlich mehr, als in Gremien und Ausschüssen politische Entscheidungen zu treffen. Das Leben ist doch in Wirklichkeit viel bunter. Und so richtig gut für Vöcklabruck arbeiten können wir auch nur, wenn wir unter den Menschen sind.



Das Vöcklabrucker Weinfest ist fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders. Wir sind hier jedes Jahr mit unserem Stand dabei.



In der Dürnau haben wir immer wieder tolle Nachbarschaftsfeste.



Verteilaktion: mit kleinen Aufmerksamkeiten



Hand aufs Herz: Mit einem Stand am Vöcklabrucker Wochenmarkt haben wir die Weltrekord-Aktion vom Roten Kreuz unterstützt.



Spielsandaktion: Jedes Jahr im Frühling bringen wir Lachen in die Kinderaugen.



Mitten im Stadtzentrum ist es immer schön, mit Menschen ins Gespräch zu kommen.

Nachbarschaftstreffen mit Elisabeth Kölblinger.



„Ich brauche den Austausch mit den Menschen in Vöcklabruck“, so unsere Bürgermeisterin Elisabeth Kölblinger. „Daher organisieren wir im Sommer Nachbarschaftstreffen für entspannte Gespräche im gemütlichen Rahmen.“

- Do., 29. Juli** Buchleiten
- Mi., 4. August** Friedhofstraße
- Do., 5. August** Volkssiedlung
- Mo., 9. August** Tegetthoffstraße
- Mi., 11. August** Altmannsberg
- Do., 12. August** Naherholungsgebiet Dürnau

Start: jeweils ab 19.00 Uhr
Für Getränke wird gesorgt.

Unterstützerkomitee für Elisabeth Kölblinger

Am 26. September finden die Bürgermeister- und die Gemeinderatswahlen statt. Bürgermeister a.D. Herbert Brunsteiner wird mit einem breit aufgestellten Unterstützerkomitee zeigen, wie viele Menschen in Vöcklabruck hinter Elisabeth Kölblinger stehen.

Mehr dazu gibt es in unserer nächsten Ausgabe.

DIE Innovation aus dem Salzkammergut:

Dauerhafter Schutz für Arbeitsflächen mit **healthyPad®** von Salzkammergut Druck Mittermüller!

Das Problem:

Bakterien, Viren, Keime auf der Schulbank, am Arbeitsplatz und auch Daheim!



Die Lösung:

healthyPad® mit LOCK3



Die letzten Wochen und Monate zeigten eindrucksvoll, dass der Schutz vor Bakterien, Viren und Keimen auf keinen Fall auf die leichte Schulter genommen werden sollte.

Nachhaltiger, dauerhafter Schutz vor Erregern ist das Ziel – und **healthyPad®** mit **LOCK3** die perfekte Lösung für den schulischen, beruflichen und privaten Alltag.

Erreger bleiben auf Oberflächen teils lange aktiv und

bilden eine unsichtbare Gefahr. Selbst regelmäßige Desinfektion mit handelsüblichen Mitteln hilft nur temporär.

healthyPad® mit **LOCK3** als Lösung schützt nachhaltig und permanent Schulbänke und Bürotische.

Die umweltfreundliche Entkeimung aktiviert sich bei Lichteinfall, es werden keine toxischen Stoffe freigesetzt und ist nicht haut- oder augenreizend.

Unsere hochwertige Tischauflage, hilft und schützt im Alltag durch dauerhafte, umweltfreundliche und sichere Entkeimung durch Lichteinfall!

made by
salzkammergut
DRUCK
MITTERMÜLLER



Mehr Informationen, viele tolle Layouts und Bestellmöglichkeiten findet ihr Online unter www.salzkammergut-druck.at/healthypad oder bei unserem Kundenbetreuer.



Ihr persönlicher Berater:

Alexander Eder
Verkaufsleiter

Mobil: 0664 / 91 35 752
a.eder@salzkammergut-druck.at



VIEL ZU HEISS?

Win



Klimaanlagen
für angenehme Temperaturen!

INDUSTRIE · GEWERBE · PRIVAT

Winninger
KÜHLEN IST UNSERE STÄRKE

07672 / 72 725-0
www.winninger.at / Regau . Ried